

ÜBER DIE GRENZEN DES NATURERKENNENS

2010 ist für die Berliner Wissenschaftslandschaft ein bedeutsames Jahr: Charité und Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften werden 300, die heutige Humboldt-Universität 200 Jahre alt. Das Gebäude des Maxim Gorki Theaters Berlin war seit seiner Errichtung ein Fenster der Wissenschaft hin zu einer interessierten Öffentlichkeit. In Form einer szenischen Lesung wissenschaftlicher Texte aus drei Jahrhunderten gratuliert das MGT seinen Nachbarn.

Wissenschaft zwischen Utopie und Verortung: Die Auswahl konzentriert sich thematisch einerseits auf den utopischen Anspruch der Wissenschaft, Grenzen überwindender Erkenntnisraum zu sein und konfrontiert die Formulierung dieser Ziele mit deren konkreter Realisierung, bzw. dem Scheitern an ideologischen und politischen Parametern.

Am 15. Oktober 2010 im MGT Berlin